

Ich schenke gerne meine Zeit



Qualifikation zur ehrenamtlichen  
Mitarbeit im Hospiz

Eine Kooperation mit dem



## Anmeldung / Information



**Tina Etling, Fachbereichsleitung  
kvhs Ammerland**

Am Röttgen 60, 26655 Westerstede  
04488 56-5160  
t.etling@ammerland.de  
www.kvhs-ammerland.de

## Bildungsprämie



Der Prämiegutschein richtet sich an Personen, die mindestens 15 Stunden pro Woche erwerbstätig sind oder sich in Eltern- oder Pflegezeit befinden und über ein zu versteuerndes Einkommen (zvE)\* von maximal 20.000 € (als gemeinsam Veranlagte 40.000 €) verfügen.

Nach einer verbindlichen Beratung wird Ihnen, bei Erfüllen der Förderbedingungen, der Prämiegutschein ausgehändigt. Der Bund übernimmt maximal 50% der Weiterbildungskosten.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info).

### Beratung:

kvhs Ammerland gGmbH  
Gerd Albers, 04488 56-5110

## Unterrichtsort und Termine

Hössenschule, An der Hössen 13 in Westerstede

freitags, 17:30 – 20:30 Uhr, samstags, 09:30 – 16:30 Uhr  
120 Unterrichtsstunden, 20 Termine

- Freitag, 16. Februar 2018
- Samstag, 17. Februar 2018
- Freitag, 16. März 2018
- Samstag, 17. März 2018
- Freitag, 20. April 2018
- Samstag, 21. April 2018
- Freitag, 25. Mai 2018
- Samstag, 26. Mai 2018
- Freitag, 22. Juni 2018
- Samstag, 23. Juni 2018
- Freitag, 17. August 2018
- Samstag, 18. August 2018
- Freitag, 21. September 2018
- Samstag, 22. September 2018
- Freitag, 19. Oktober 2018
- Samstag, 20. Oktober 2018
- Freitag, 16. November 2018
- Samstag, 17. November 2018
- Freitag, 14. Dezember 2018
- Samstag, 15. Dezember 2018

## Kosten

Die Gebühr beträgt 200,00 €.

Wenn Sie sich nach Beendigung der Qualifizierung zur aktiven Mitarbeit im Ammerland-Hospiz entscheiden, werden Ihnen die Kursgebühren erstattet.

Sie erhalten außerdem ein Abschluss-Zertifikat der kvhs Ammerland und des Ammerland-Hospizes über Ihre Qualifizierung für das Ehrenamt in der Hospizarbeit.

## Ehrenamt in der Hospizarbeit

### Eine Kooperation mit der Ammerland-Hospiz gGmbH

Ziel der Arbeit im Ammerland-Hospiz ist es, die uns anvertrauten Hospiz-Bewohner/innen mit ihren vielschichtigen Bedürfnissen anzunehmen und ihnen gerecht zu werden. Die Bewohner/innen haben aufgrund einer fortschreitenden chronischen Erkrankung (häufig liegt eine Krebsdiagnose vor) nur noch eine begrenzte Lebenszeit. Eine häusliche Versorgung ist nicht mehr gewährleistet.

Der Tod ist ein elementarer Bestandteil des Lebens, deshalb wollen wir im Ammerland-Hospiz durch liebevolle Zuwendung und eine ganzheitliche Betreuung ein würdevolles Sterben ermöglichen.

Das Hospiz gewährleistet rund um die Uhr eine qualifizierte Pflege und Versorgung der Schwerkranken in acht freundlichen Zimmern. Wir wollen jeden einzelnen Tag so gestalten, dass die Bewohner/innen ihn als lebenswert empfinden. Auch wenn eine Erkrankung nicht heilbar ist, gibt es Möglichkeiten, die Lebensqualität zu verbessern. Die umfassende Linderung von Symptomen wie Schmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Angst und Atemnot sind uns dabei sehr wichtig.

Mit großer Sensibilität stellen wir die pflegerischen, sozialen und seelischen Bedürfnisse unserer Bewohner/innen in den Mittelpunkt unserer Arbeit. Ein vielseitiges und kompetentes Team aus Pflegefachkräften, Arzt/innen, Physio- und Kunsttherapeut/innen, Seelsorger/innen und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen kümmert sich um die Bewohner/innen und ihre Familien.

Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen sind eine tragende Säule der Hospizarbeit. Sie schenken den Hospizbewohner/innen und ihren Angehörigen Zeit. Zeit zum Zuhören, Zeit für Gespräche und Zeit zum Dasein! Sie bringen Normalität ins Hospiz und tragen die Hospizidee in die

Bevölkerung. Die Ehrenamtlichen sind wichtige Mitglieder im Betreuungsteam. Sie stehen im engen Austausch mit den hauptamtlichen Mitarbeiter/innen.

Das Einsatzspektrum für eine ehrenamtliche Tätigkeit im Hospizbereich ist vielfältig und facettenreich. Sie steht in der Arbeit eines multiprofessionellen und interdisziplinären Teams in unserer Gesellschaft vor allem für die gelebte Solidarität mit den schwerstkranken und sterbenden Menschen.

Das Handeln unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen orientiert sich am Gesamtkonzept des Hospizes und an den Aufgaben der weiteren Teammitglieder.

Die Ehrenamtlichen stehen im engen Austausch mit der Hospizleiterin Kea Bünнемeyer, die als direkte Ansprechpartnerin ihre Betreuung und Koordination übernimmt.



## Informationstermin

**Montag, 29. Januar 2018 um 18.00 Uhr**  
in der Hössenschule, An der Hössen 13 in Westerstede

An diesem Abend haben Sie die Möglichkeit, noch einmal zu überprüfen, ob der Vorbereitungskurs Ihren Erwartungen entspricht. Hospizleiterin Kea Bünнемeyer und einige ehrenamtliche Mitarbeiter/innen beantworten an diesem Abend gerne Ihre Fragen.

## Vorbereitungsqualifizierung

Die kvhs Ammerland bietet in Zusammenarbeit mit dem Ammerland-Hospiz eine Qualifizierung an, die 120 Unterrichtsstunden und ein 40-stündiges Praktikum im Ammerland-Hospiz umfasst.

Die Qualifizierung richtet sich an Menschen, die sich ehrenamtlich im Ammerland-Hospiz engagieren und sterbende Menschen, ihre Angehörigen und Freund/innen auf ihrem Weg begleiten möchten. Die Qualifizierung ist Voraussetzung für eine ehrenamtliche Tätigkeit in unserem Haus.

Da die Qualifizierung freitags abends und samstags stattfindet, kann sie gut berufsbegleitend absolviert werden.

## Inhalte

Die Inhalte orientieren sich an den Anforderungen des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes e.V.

- Hintergründe der Hospizbewegung
- Persönliche Auseinandersetzung mit Krankheit, Sterben, Tod und Trauer
- Möglichkeiten der Begleitung bei Tod und Trauer
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Religiöse und spirituelle Aspekte in der Sterbebegleitung
- Schmerzen und Schmerztherapie
- Praktische Übungen am Krankenbett
- Hospitationseinsatz
- Praxisbegleitung

